

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 90.

Dresden, am 4. Mai

1898.

Neunzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 4. Mai 1898, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registandenvertag Nr. 836—844. — Urlaubsertheilung. — Entschuldigung. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über das Königl. Dekret Nr. 27, die Errichtung eines Fernheiz- und Elektrizitätswerkes in Dresden, Tit. 19 des außerordentlichen und Kap. 80 Tit. 10 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über den mit dem Königl. Dekrete Nr. 3 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878 betr.; in namentlicher Abstimmung Punkt 9 des § 6 des Gesetzentwurfs angenommen. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation a) über die Beschwerde der Firma A. Machod & Häbler in Zittau, Besteuerung der Gesellschaften mit beschränkter Haftung betr.; b) über ein Gesuch der Handels- und Gewerbe kammer zu Zittau, die Unterstützung der unter a bezeichneten Beschwerde betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über das Königl. Dekret Nr. 22, die Einnahmen und Ausgaben bei dem Domänenfonds in den Jahren 1895 und 1896 betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 75 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Erweiterung der Haltestelle Deuben und des Bahnhofs Hainsberg oder Errichtung eines neuen gemeinsamen Bahnhofs Deuben-Hainsberg (erste Rate, Berechnungsgeld) betr. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung der nächsten Sitzung.

Präsident:
Geh. Hofrat Dr. Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meßsch., Dr. von Seydewitz und von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räthe Meusel, Dr. Diller, Dr. Bodel, Dr. Barchewitz, Dr. Ritterstädt, Geh. Finanzräthe Leonhardi, von Mayer, Dr. Wachler, Oberregierungsrath Dr. Schlescher, Geh. Hofräthe Dr. Hempel, Lewicki, Oberbaurath Temper und Telegraphendirektor Professor Dr. Ulbricht.

Anwesend 77 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.
Ich bitte die Registrande zu geben.

(Nr. 836.) Protokollertext der Ersten Kammer über Tit. 16, 17 und 18 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Erwerbung von Bauareal in Leipzig, Entschädigung an Gemeinden für Übernahme fiskalischer Pflaster- und Straßenstrecken in eigene Unterhaltung und planmäßige Fortsetzung der Elbstrom-Korrektionsbauten betr.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 837.) Protokollertext der Ersten Kammer über die Petitionen

- der Firma H. Schmidt in Pirna und Genossen,
- der Handels- und Gewerbe kammer Dresden,
- des Hausbesitzervereins in Pirna, die Errichtung einer Kaianlage mit Gleisverbindung in Pirna betreffend.

Präsident: An die Finanzdeputation B zur Ausfertigung der ständischen Schrift abzugeben.

(Nr. 838.) Protokollertext der Ersten Kammer über das Königl. Dekret Nr. 37, den Entwurf eines Gesetzes wegen Aufhebung der Kautionspflicht der Staatsdiener betreffend.

Präsident: Ständische Schrift auszufertigen.